



Biene(nwachs)

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einstimmung

Einem kleinen Geschöpf verdanken wir ganz schön viel; der Biene. Sie bestäubt die Blüten und ermöglicht es damit vielfach erst Früchte wachsen zu lassen. Sie produziert Honig und baut ihre Waben in Wachs. Dieses Wachs erhellte in Form von Kerzen Jahrhunderte lang unsere Kirchen und Häuser. Und auch im Lobpreis über die Osterkerze, dem Exsultet, kommt die Biene mit ihrem Wachs vor.

Gebet

Herr, unser Gott,
Schöpfer der Welt,
du Licht, das unsere Welt erleuchtet.
Aus dem Wachs der Bienen erzeugt der Mensch die Kerze.
Das Licht dieser Kerzen ist uns ein Zeichen für dein Licht.
Herr, erleuchte unser Leben.
Amen.



Biene(nwachs)

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Einstimmung

Einem kleinen Geschöpf verdanken wir ganz schön viel; der Biene. Sie bestäubt die Blüten und ermöglicht es damit vielfach erst Früchte wachsen zu lassen. Sie produziert Honig und baut ihre Waben in Wachs. Dieses Wachs erhellte in Form von Kerzen Jahrhunderte lang unsere Kirchen und Häuser. Und auch im Lobpreis über die Osterkerze, dem Exsultet, kommt die Biene mit ihrem Wachs vor.

Gebet

Herr, unser Gott,
Schöpfer der Welt,
du Licht, das unsere Welt erleuchtet.
Aus dem Wachs der Bienen erzeugt der Mensch die Kerze.
Das Licht dieser Kerzen ist uns ein Zeichen für dein Licht.
Herr, erleuchte unser Leben.
Amen.

Biblischer Impuls

Offb 22,1-5

Vätertext

*„Die ganze Schöpfung ward redend
und verkündete laut sein Lob.“*

Ephräm der Syrer (306-373),
Ausgewählte Gesänge über die Geburt unseres Heilands
(Bibliothek der Kirchenväter), 2.15

*„In dieser gesegneten Nacht, heiliger Vater,
nimm an das Abendopfer unseres Lobes,
nimm diese Kerze entgegen als unsere festliche Gabe!
Aus dem köstlichen Wachs der Bienen bereitet,
wird sie dir dargebracht von deiner heiligen Kirche
durch die Hand ihrer Diener.“*

aus der Liturgie der Osternacht,
Exsultet

Ihre persönliche Betrachtung

Lobpreis

Herr,
ich danke dir für die Bienen,
die unermüdlich in der Natur unterwegs sind.
Sie zeigen mir, dass auch die kleinen Dinge
eine große Bedeutung haben,
denn erst sie lassen unsere Früchte reifen.
Wie oft genieße ich den Duft einer Bienenwachskerze,
den Geschmack von Honig,
das Kerzenlicht im Raum.
Herr, ich danke dir und stimme ein in das Lob deiner Schöpfung

Segensbitte

Wir betrachten die Welt, Gottes wunderbare Schöpfung: Himmel und Erde,
Gestirne und Pflanzen, Wasser und Lebewesen... Uns ist aufgetragen für sie zu
sorgen, heute und morgen.
Dazu segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Vätertext entnommen aus der Bibliothek der Kirchenväter (bkv.unifr.ch)

Foto: pixabay

KATHOLISCHE KIRCHE Katholische Kirche//Pastoralamt

hibel.liturgie.kirchenraum

Stephansplatz 6, 5. Stock, A-1010 Wien, +43 (0)1 515 52-3049, liturgie@edw.or.at, www.liturgie.wien

IX/2022

Biblischer Impuls

Offb 22,1-5

Vätertext

*„Die ganze Schöpfung ward redend
und verkündete laut sein Lob.“*

Ephräm der Syrer (306-373),
Ausgewählte Gesänge über die Geburt unseres Heilands
(Bibliothek der Kirchenväter), 2.15

*„In dieser gesegneten Nacht, heiliger Vater,
nimm an das Abendopfer unseres Lobes,
nimm diese Kerze entgegen als unsere festliche Gabe!
Aus dem köstlichen Wachs der Bienen bereitet,
wird sie dir dargebracht von deiner heiligen Kirche
durch die Hand ihrer Diener.“*

aus der Liturgie der Osternacht,
Exsultet

Ihre persönliche Betrachtung

Lobpreis

Herr,
ich danke dir für die Bienen,
die unermüdlich in der Natur unterwegs sind.
Sie zeigen mir, dass auch die kleinen Dinge
eine große Bedeutung haben,
denn erst sie lassen unsere Früchte reifen.
Wie oft genieße ich den Duft einer Bienenwachskerze,
den Geschmack von Honig,
das Kerzenlicht im Raum.
Herr, ich danke dir und stimme ein in das Lob deiner Schöpfung

Segensbitte

Wir betrachten die Welt, Gottes wunderbare Schöpfung: Himmel und Erde,
Gestirne und Pflanzen, Wasser und Lebewesen... Uns ist aufgetragen für sie zu
sorgen, heute und morgen.
Dazu segne uns Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Vätertext entnommen aus der Bibliothek der Kirchenväter (bkv.unifr.ch)

Foto: pixabay

KATHOLISCHE KIRCHE Katholische Kirche//Pastoralamt

hibel.liturgie.kirchenraum

Stephansplatz 6, 5. Stock, A-1010 Wien, +43 (0)1 515 52-3049, liturgie@edw.or.at, www.liturgie.wien

IX/2022